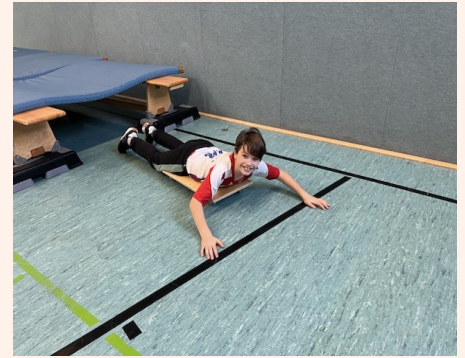


Mit dem Rollbrett fit durch die Woche

In diesem Projekt sind wir alle gut ins Rollen gekommen. Mit dem Rollbrett ging es durch die Vossbruchhalle. Am Ende gab es für jedes Kind einen Rollbrettführerschein.



Seilbahn



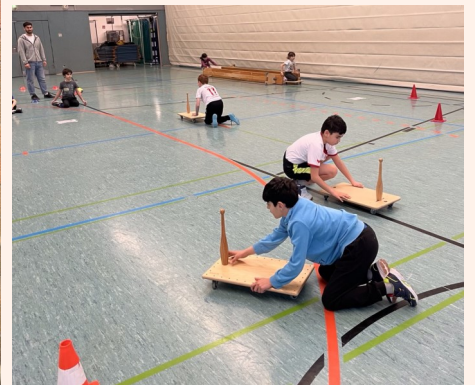
Tunnelfahrt



Bauchlage



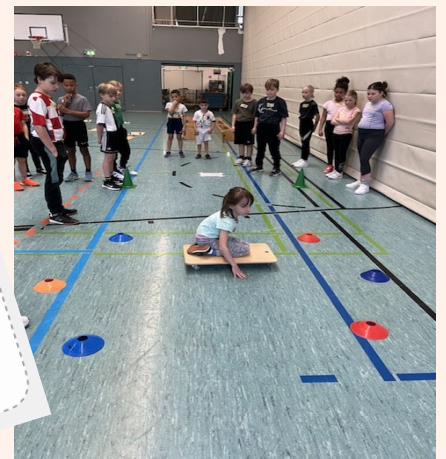
Pause :-)



Kegeltransport



Ziehfahrt



Schleuderfahrt

Experimentieren mit Lebensmitteln

In diesem Projekt wurden alle Kinder zu kleinen Forschern.

Gemeinsam mit Forschervogel Forschi wurden verschiedene Experimente durchgeführt.

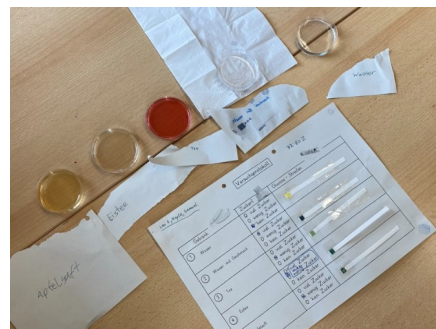


1. Zucker in Getränken

Fünf verschiedene Getränke (Wasser, Wasser mit Geschmack, Früchtetee, Eistee und Apfelsaft) wurden auf ihren Zuckergehalt getestet. Dafür haben wir Glucose - Stäbchen genutzt und geschaut, ob und wie sie sich verfärben.

Ein großer Dank geht an die Severinus Apotheke für die Spende der Glucose - Stäbchen!

Unser Ergebnis: Wasser enthält gar keinen Zucker, Wasser mit Geschmack und Apfelsaft aber unerwartet viel.



2. Fette in Lebensmitteln

Die Lebensmittel Öl, Wasser, Saft, Gurke, Apfel, Nüsse und Schokolade wurden auf ihren Fettgehalt überprüft. Dabei konnten wir feststellen, dass fast alle Lebensmittel einen Fleck hinterließen. Einige der Lebensmittel enthalten viel Wasser, der Fleck trocknete also schnell wieder. Einen bleibenden Fettfleck zeigten nur das Öl und die Nüsse.



3. Bestandteile von Milch

Zum Schluss wurden die verschiedenen Bestandteile von Milch erforscht. Durch die Fett - Probe konnten wir feststellen, dass Milch Fett enthält.

Dass Milch auch aus Eiweiß besteht, konnten wir deutlich sehen, als wir Zitronensäure zur Milch mischten. Das Eiweiß setzte sich dann ab und wurde fester.



Kinderspiele aus aller Welt



Henne und Raupe

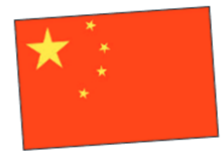


Windball

Hacky Sack



Spinne und Fliege



Schlangenschubsen



Bes tas

Apfelsine im Kreis



Futebol Aranha



Das beliebteste Spiel in allen Gruppen war eindeutig Futebol Aranha.

T
E
N
N
I
S

Projekt 4



Kresse



Wie riecht Kresse eigentlich und wie schmeckt sie?

Es wird mutig getestet und die meisten Kinder sind begeistert!



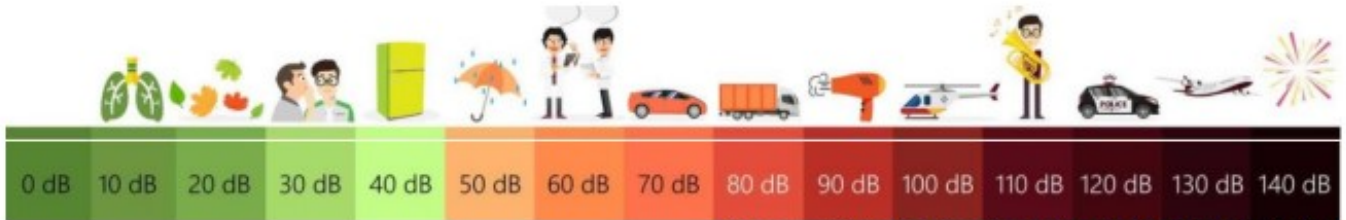
Es wurden Brötchen gebacken und diese mit Kresse-Quark verkostet. Lecker!



Natürlich wurde auch Kresse gepflanzt und zwar in kreative, selbstgebastelte Gefäße.

Stille und Lärm

Es gibt schöne und nicht so schöne oder anstrengende Geräusche. Lärm oder Krach sind solche Geräusche, die störend, belastend oder sogar schädigend wirken!



gefunden auf <https://audiocardio.com/hearing-loss/what-is-a-decibel/>

Wir haben „Bechertelefone“
gebaut...



...und mit unterschiedlich
großen Gläsern Musik gemacht.

Wir zaubern!
Nein, das ist Wissenschaft!
Die Münze wandert von alleine,
bis sie runterfällt.



Ein Becher kann richtig
schräge Geräusche machen!!!

Andere Experimente waren noch „Das Richtungshören“, „Das falsche Hören“,
„Die springenden Salzkörner“ und die „Kirchturmglöckchen im Ohr“

Akrobatik

Zu Beginn des Akrobatik-Projekts wurde der Körper erst auf das bevorstehende Pyramidenbauen vorbereitet. Bei kleinen Übungen wurden Kraft und Körperspannung, aber auch Vertrauen und Teamfähigkeit auf die Probe gestellt. Anschließend wurden in Kleingruppen verschiedene Zweier- und Dreierpyramiden ausprobiert und sogar eigene erstellt, einige Gruppen bereiteten sogar für die kleine Aufführung am Ende des Tages eine kurze Choreographie vor.



Bunte und gesunde Gesichter

Mit frischem Obst und Gemüse wurden wunderschöne und leckere Brote kreiert. Da schmeckte das Frühstücksbrot gleich doppelt so gut.



Obst und Gemüse in der Kunst

In Anlehnung an den Künstler Giuseppe Arcimboldo und seinem Werk „Vertumnus“ erstellten die Kinder bunte Gesichter aus Obst und Gemüse.





Abklatschen



Slalomfahrt

Konzentriert geht es hier
durch die schmale Gasse.



Schneckenrennen

Wer fährt am langsamsten?



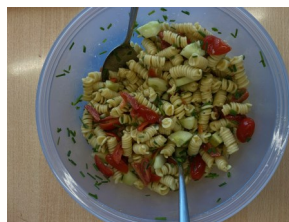
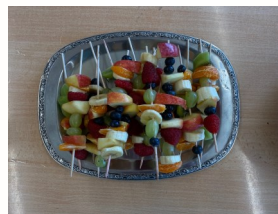
Geschicklichkeits-
training mit dem
Fahrrad



Wer kann die Becher während
der Fahrt wegtreten?

Gesunde Ernährung

Nachdem wir die Ernährungspyramide genauer betrachtet und Lebensmittel in die verschiedenen Bereiche sortiert hatten, ging es an die Essenszubereitung. In drei Gruppen haben wir Obststicks gemacht, Nudelsalat zubereitet und Kartoffelsuppe gekocht. Dann konnten wir unser leckeres Menü probieren. Anschließend hatten wir noch Zeit für ein Ernährungsspiel, das Kreisspiel Obstsalat und ein Sinnesspiel zu Obst- und Gemüsesorten.



Herzlich Willkommen im Yoga und Entspannungskurs!

Wir haben die **tiefe Bauchatmung** kennengelernt. Durch sie gelangt mehr Sauerstoff in unseren Körper und somit haben wir mehr Energie. Am besten spürt man sie, wenn man auf dem Rücken liegt, eine Hand auf den Bauch legt und ganz tief durch die Nase einatmet. Der Bauch hebt sich, wir halten kurz inne und atmen bewusst aus dem Mund wieder aus. Dies hilft uns bei Wut oder Aufregung.



Anschließend haben wir **Yoga-Memory** gespielt. Wir haben Pärchen gefunden und die verschiedenen Yogaübungen ausgeführt.



Weiter ging es mit einer **Einstiegsge-
schichte**. Hier haben wir die ersten
Yogaposen kennengelernt.



Nach einem stärkenden und gesunden Frühstück haben wir uns an das **Yogage-
dicht** zum Thema Ostern gewagt.



Zum Ausklang haben wir den Osterhasen in einer **Fantasiegeschichte** sowie mit einer **Partnermassage** geholfen.

Himmel und Äd



Wir haben sehr viel über den Klimawandel gelernt. Wir haben erfahren, dass sich das Klima in den letzten Jahren zu schnell wegen CO^2 , das wir beim Fliegen, Autofahren und beim Heizen machen, verändert hat. *Ben St.*

Wir haben viel gelacht, getüftelt und gekocht. Erst scheint das Gericht ekelig oder komisch. Aber wenn man es kocht und probiert, ist es toll und lecker. *Smilte*

Wir haben gelernt, dass wir besser auf unsere Umwelt aufpassen. Wir können zum Beispiel mehr mit dem Fahrrad fahren. *Mia W.*

Das Klima hat sich im Laufe der Jahre sehr verändert. Der Meeresspiegel steigt immer höher und es wird immer wärmer. Die Autoabgase und Flugzeugabgase tun der Umwelt nicht gut.

Carlotta G.

Klimawandelforscher haben herausgefunden, dass sich das Wetter zu schnell verändert. Es wird zu schnell warm auf unserer Erde. Um die Umwelt zu schützen, müssen wir CO^2 ein bisschen abschaffen. Es ist besser Lebensmittel nicht von weit weg herzuholen. *Ben Sch. und Leonard*



Erste-Hilfe

13

Wie versorge ich größere blutende Wunden
am Knie, Arm oder am Kopf?

Wie setze ich einen Notruf ab?

112

Wo ist es passiert?

Was ist passiert?

Wie viele Verletzte sind es?

Welche Verletzungen liegen vor?

WARTEN!



Wie klebe ich einen Fingerkuppen-Pflaster richtig auf?



... und wir haben die stabile Seitenlage und noch mehr gelernt zur „Ersten-Hilfe“...